

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Arbeitsrecht (Stand 2024)*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



II.29

Arbeits- und Wirtschaftsrecht

Arbeitsrecht – Was gilt es beim Berufs- und Ausbildungseintritt zu beachten?

Dr. Christine Koch-Hallas



© RAABE 2024

© colourbox

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit den relevanten Bestimmungen des Arbeitsrechts auseinander, unterscheiden Individual- und Kollektivarbeitsrecht und befassen sich mit Form und Inhalt von Arbeits- und Ausbildungsverträgen. Sie leiten daraus Rechte und Pflichten der Vertragsparteien ab und wenden sie situativ an. Die Lernenden beschäftigen sich darüber hinaus mit dem Kündigungs- und Jugendarbeitsschutzgesetz und erläutern die Auswirkungen auf Arbeitnehmende und Auszubildende. Am Ende der Unterrichtseinheit kontrollieren sie ihr Wissen spielerisch anhand eines Puzzles.

KOMPETENZPROFIL



Dauer:	8–9 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Grundlagen des Arbeitsrechts und Schutzvorschriften am Arbeitsplatz (Jugendarbeits- und Kündigungsschutz, Arbeitszeit, Urlaub, Mutterschutz) kennen, Arbeits- und Ausbildungsvertrag bezüglich Form und Inhalt unterscheiden, Rechte und Pflichten der Vertragspartner erarbeiten und situativ anwenden
Thematische Bereiche:	Individual- und Kollektivarbeitsrecht, Arbeits- und Ausbildungsvertrag, Rechte und Pflichten der Vertragsparteien, Arbeitsschutz
Medien:	LearningApp
Zusatzmaterialien:	Gesetzestexte

Fachliche Hinweise

Grundlagen des Arbeitsrechts

Das Arbeitsrecht regelt das Rechtsverhältnis zwischen Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden und dient dem Schutz von abhängig Beschäftigten am Arbeitsplatz, indem es Mindestregeln fest schreibt, die nicht unterschritten werden dürfen. Grundlagen des Arbeitsrechts sind Gesetze, Tarifverträge, Betriebsvereinbarungen und Einzelarbeitsverträge. Viele arbeitsrechtliche Themen sind in einem eigenen Gesetz geregelt. Dazu gehören unter anderem das Kündigungsschutzgesetz, das Arbeitszeitgesetz, das Mindestlohngesetz, das Bundesurlaubsgesetz, das Jugendarbeitsschutzgesetz, das Mutterschutzgesetz und das Entgeltfortzahlungsgesetz. Unterschieden wird grundsätzlich zwischen dem Individualarbeitsrecht, das die Beziehung zwischen einzelnen Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden im Arbeitsvertrag regelt, und dem kollektiven Arbeitsrecht, das die Rechtsbeziehungen der arbeitsrechtlichen Koalitionen (Arbeitgeberverbände) und Arbeitnehmervertretungen (Gewerkschaften) ordnet.

Ausbildungs- und Arbeitsvertrag – Was muss ich wissen?

Der Arbeitsvertrag als Fundament eines Arbeitsverhältnisses definiert die Rechte und Pflichten von Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden. Während Beschäftigte verpflichtet sind, die ausgehandelte Arbeit zu leisten, zahlen Arbeitgebende als Gegenleistung ein entsprechendes Arbeitsentgelt. Seit 2015 gilt in Deutschland der gesetzliche Mindestlohn, der mindestens 12,00 Euro (Stand: 2023) brutto pro Stunde beträgt. Anspruch darauf haben in der Regel alle Arbeitnehmenden über 18 Jahren. Auszubildende sind vom gesetzlichen Mindestlohn ausgenommen, erhalten jedoch seit 2020 eine gesonderte Mindestvergütung, die im ersten Lehrjahr mindestens 620 Euro monatlich beträgt (Stand: 2023). Auch wenn der Ausbildungsvertrag in Form und Inhalt dem Arbeitsvertrag ähnelt, gibt es dennoch wesentliche Unterschiede. So kann ein Arbeitsvertrag beispielsweise mündlich oder schriftlich geschlossen werden, während der Ausbildungsvertrag grundsätzlich der Schriftform bedarf. Auch Probezeit- und Kündigungsregelungen unterscheiden sich voneinander.

Schutzvorschriften am Arbeitsplatz – Was sagt das Arbeitsrecht?

Zu den allgemeinen Schutzbestimmungen, die für alle Arbeitnehmenden gelten, zählen neben dem Anspruch auf Urlaub und den Bestimmungen zur Arbeitszeit auch die Maßnahmen zum Gesundheits- und Kündigungsschutz. Während z. B. das Arbeitszeitgesetz die Einhaltung einer Arbeitszeit von höchstens acht Stunden pro Tag sowie die Nacht- und Schichtarbeit regelt, schreibt das Bundesurlaubsgesetz einen Mindesturlaubsanspruch von 24 Werktagen pro Jahr fest und das Kündigungsschutzgesetz fasst zusammen, unter welchen Voraussetzungen ein Arbeitsverhältnis beendet werden kann. Für Jugendliche gelten die gesetzlichen Vorschriften in Form des Jugendarbeitsschutzgesetzes, wobei hier deren gesundheitliche Entwicklung sowie ihre besondere Schutzstellung im Fokus stehen. Auch Schwerbehinderte und werdende Mütter sind besonders schutzbedürftig und können sich auf die entsprechenden Schutzmaßnahmen im Mutterschutz- bzw. Schwerbehindertengesetz berufen.

Didaktisch-methodische Hinweise

Um was geht es inhaltlich?

Die Kenntnis der wichtigsten Regelungen und Bestimmungen des Arbeitsrechts nimmt für Schülerinnen und Schüler in der Zeit der beruflichen Orientierung im Unterricht einen hohen Stellenwert ein. Ziel der vorliegenden Einheit ist es, die Lernenden zu befähigen, sich durch ihre Kenntnisse im

Umgang mit Ausbildungs- bzw. Arbeitsverträgen kompetent in ihrem zukünftigen Berufsleben zu orientieren. Die Erarbeitung der Rechte und Pflichten als Arbeitnehmende als auch das Wissen um Vorschriften und Gesetze zum Schutz am Arbeitsplatz nehmen einen wichtigen Platz in dieser Einheit ein. Einige Schülerinnen und Schüler sind bereits während ihrer Schulzeit als Ferienjobber tätig oder gehen einem Nebenjob nach, weshalb es wichtig ist, diese Themen bereits in der Schule aufzugreifen und zu behandeln.

In der vorliegenden Unterrichtseinheit erwerben die Lernenden nicht nur Fachkompetenz, sondern auch Sozial-, Methoden- und Medienkompetenz. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten im Hinblick auf einzelne Themen entsprechende Fallbeispiele und trainieren ihre Fähigkeit, aus einfachen und komplexeren Texten bestimmte Informationen herauszufiltern. Darüber hinaus lernen sie den Umgang mit Gesetzestexten und wenden diese situativ an. Was die Sozialkompetenz betrifft, so fördert die Gruppenarbeit die Fähigkeit der Lernenden, miteinander zu diskutieren und für ihren Standpunkt einzustehen. Die Präsentationsaufgabe fördert die Kompetenz, ihre Ergebnisse im Plenum anschaulich darzustellen und überzeugend zu argumentieren. Medienkompetenz erwerben sich die Lernenden durch Internetrecherchen, um eine Definition für den Begriff Streikrecht zu finden, die verschiedenen Freiheiten bezüglich des Abschlusses eines Arbeitsvertrages zu erklären und Informationen rund um den Mindestlohn herauszufiltern.

Wie ist die Unterrichtseinheit aufgebaut?

Die Schülerinnen und Schüler befassen sich in dieser Unterrichtseinheit mit den Grundlagen des Arbeitsrechts. Dafür stehen ihnen abwechslungsreiche Materialien zur Verfügung, die sie in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit bearbeiten.

In der ersten Stunde setzen sie sich in den Materialien M 1 bis M 3 zunächst anhand eines Textes mit den unterschiedlichen Arbeitsbedingungen in Südamerika und Deutschland auseinander, erfahren anschließend, was unter dem Arbeitsrecht zusammengefasst wird und welche Bestimmungen dieses beinhaltet, und beschäftigen sich dann mit dem Unterschied zwischen dem Individual- und dem Kollektivarbeitsrecht.

Im Mittelpunkt der folgenden Doppelstunde steht der Arbeits- und Ausbildungsvertrag. Was gilt hier laut Arbeitsrecht und welche Inhalte sind darin verankert? Worin unterscheiden sie sich und welche Rechte und Pflichten ergeben sich aus den jeweiligen Verträgen? Mit der Beantwortung dieser Fragen setzen sich die Lernenden in den Materialien M 4 bis M 8 auseinander.

Mit den Vorschriften und Gesetzen, die Auszubildende und Beschäftigte im Betrieb schützen, beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der vierten Stunde in den Materialien M 9 bis M 11. Neben dem allgemeinen Arbeitsschutz stehen hier vor allem der allgemeine und besondere Kündigungsschutz sowie das Jugendarbeitsschutzgesetz im Fokus. Am Ende der Unterrichtseinheit überprüfen sie ihr erworbenes Wissen spielerisch mithilfe eines Puzzles.

Zur Lerngruppe und den curricularen Vorgaben

Da Lerngruppen an beruflichen Schulen häufig sehr heterogen sind, wird das unterschiedliche Niveau in der Gruppe durch das Angebot verschiedener Zusatzaufgaben (M 3, M 4, M 8, M 11) berücksichtigt, die von den Lernenden bearbeitet werden können, die die übrigen Aufgaben bereits gelöst haben. Zudem sollte die Lehrkraft bei Gruppenarbeiten darauf achten, die Gruppen möglichst aus unterschiedlich leistungsstarken Mitgliedern zusammenzusetzen, sodass Schwächere Impulse von den Stärkeren erhalten.

Eingebettet ist das Thema der Unterrichtseinheit in den Lehrplan für Berufsschulen für das Fach Wirtschaft und betrifft den Kompetenzbereich I „Die Rolle des Mitarbeiters in der Arbeitswelt aktiv ausüben“.

Mögliche Alternativen oder Erweiterungsmöglichkeit

Die Einheit eignet sich auch für den digitalen und Fernunterricht. Stellen Sie Ihren Lernenden die Materialien einfach digital zur Verfügung. Die in der Unterrichtseinheit vorgesehenen Partner- und Gruppenarbeiten können problemlos entweder mithilfe von Videokonferenzprogrammen umgesetzt oder aber in Einzelarbeiten umgewandelt werden. Der Lückentext in M 2 sowie die Zuordnungsaufgaben in M 3 können die Lernenden auch mithilfe der interaktiven LearningApp bearbeiten, ebenso wie das Puzzle in M 12.

Hinweis: In allen Unterrichtsstunden werden Gesetzestexte, Beamer/Whiteboard und ein Internetzugang benötigt.

Weiterführende Medien

- ▶ <https://www.personalwissen.de/arbeitsrecht/>
Auf dieser Seite werden die verschiedenen Aspekte des Arbeitsrechts beleuchtet. Die Lernenden erfahren hier unter anderem, welche Reformen das Arbeitsrecht in den letzten Jahren erfahren hat, was beim Thema Kündigungsfristen zu beachten ist und was es mit dem Teilzeitgesetz auf sich hat.
- ▶ <https://www.arbeitsvertrag.org/ebook-erster-arbeitsvertrag.pdf>
Was ist wichtig rund um den ersten Arbeitsvertrag und was muss ich wissen? Welche Ausbildungsarten gibt es und wer verdient was? Antworten auf diese Fragen finden die Schülerinnen und Schüler auf der Seite Arbeitsvertrag.org.
- ▶ <https://www.ausbildung.de/ratgeber/rechte-pflichten-azubi/>
Die Website Ausbildung.de befasst sich eingehend mit den Rechten und Pflichten von Auszubildenden. Darüber hinaus finden die Lernenden hier auch die entsprechenden Gesetze zum Nachlesen sowie informative kurze Filme zu den jeweiligen Themen.
- ▶ <https://jugendhilfeportal.de/artikel/arbeitsschutz-fuer-jugendliche-was-bei-ferienjobs-zu-beachten-ist>
Das Portal der Kinder- und Jugendhilfe bietet kurz und knapp einen guten Überblick über die wichtigsten Regelungen zur Kinder- und Jugendarbeit und geht der Frage nach, was beim Thema Ferienjob zu beachten ist.

[letzter Abruf jeweils: 30.11.2023]

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema: Grundlagen des Arbeitsrechts

- M 1** Was beinhaltet das Arbeitsrecht? – Eine Einführung
- M 2** Das Arbeitsrecht – Die wichtigsten Regelungen
- M 3** Individual- versus Kollektivarbeitsrecht – Ein Vergleich

Inhalt: Die Lernenden lernen die wichtigsten Regelungen des Arbeitsrechts kennen und erfahren, worin der Unterschied zwischen dem Individual- und dem kollektiven Arbeitsrecht besteht.



3.–6. Stunde

Thema: Ausbildungs- und Arbeitsvertrag – Was muss ich wissen?

- M 4** Augen auf beim Arbeitsvertrag! – Was gilt laut Arbeitsrecht?
- M 5** Urlaub, Probezeit, Arbeitszeit – Der Arbeitsvertrag
- M 6** Ausbildungs- und Arbeitsvertrag – Worin liegt der Unterschied?
- M 7** Azubis im Betrieb – Meine Rechte und Pflichten
- M 8** Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis – Was muss ich beachten?

Inhalt: Die Lernenden beschäftigen sich mit Form und Inhalt von Ausbildungs- und Arbeitsverträgen sowie den Rechten und Pflichten der einzelnen Vertragsparteien.

7./8. Stunde

Thema: Schutzvorschriften am Arbeitsplatz – Welche Gesetze schützen Auszubildende und Beschäftigte im Betrieb?

- M 9** Arbeitsschutz – Was wird hier genau geregelt?
- M 10** Kündigungsschutz – Was gilt für wen?
- M 11** Ferienjob gesucht! – Was sagt das Jugendarbeitsschutzgesetz?

Inhalt: Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit den unterschiedlichen Schutzvorschriften in der Arbeitswelt auseinander.

Lernerfolgskontrolle

- M 12** Testen Sie Ihr Wissen! – Ein Puzzle

Inhalt: Die Lernenden überprüfen ihr Wissen anhand eines Puzzles.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Arbeitsrecht (Stand 2024)*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://school-scout.de)

